



Tipps und Tricks für eine
umweltfreundliche Mobilität

Mit
Carsharing
Angebot
auf der
Rückseite

Horgen mobil

Effizient und bewusst unterwegs in Horgen



horgen



Horgen
natürlich nachhaltig

Liebe Horgnerinnen, liebe Horgner

In der Energiebilanz spielt der Verkehr eine bedeutende Rolle. Rund 36 Prozent des Endenergieverbrauchs geht heute immer noch auf das Konto der Mobilität. Ein hoher Prozentsatz des Energiebedarfs im Mobilitätssektor wird mit Erdölprodukten gedeckt. Das Wachstum ist beachtlich und reiht sich nahtlos in den höheren Treibstoffverbrauch ein.

Energiestadt aus Überzeugung

Horgen bekennt sich zu den Werten und Vorgaben einer Energiestadt und strebt - unter Berücksichtigung der finanziellen Leistbarkeit - das Goldlabel an. Unser Massnahmenprogramm und die vielseitigen Angebote werden rege in Anspruch genommen und zeigen Wirkung.

Nachhaltig und mit Spass unterwegs

Nun gilt es, auch unser Mobilitätsverhalten unter die Lupe zu nehmen und möglichst effizient und umweltschonend zu gestalten. Wie wäre es, wenn Sie für eine Wegstrecke einfach ab und zu das Auto stehen liessen? Nutzen Sie den öffentlichen Verkehr oder das Velo. Gehen Sie öfters mal zu Fuss oder teilen Sie das Auto mit einem Weggefährten. Das schont nicht nur die Umwelt und den Geldbeutel, sondern kann auch noch Spass machen.

Es könnte sogar sein, dass Sie mich bei entsprechender Witterung mit meinem E-Bike auf den Horgner Strassen entdecken werden.

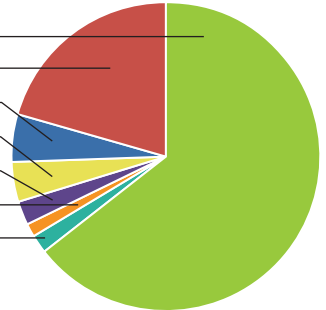
Herzliche Grüsse

Theo Leuthold
Gemeindepräsident

Mobilität in der Schweiz

Die Tagesdistanz pro Person im Inland beträgt 36,8 km (2015)

Auto	23,8 km
Eisenbahn	7,5 km
Velo	0,9 km
zu Fuss	1,9 km
öffentlicher Strassenverkehr	1,5 km
Motorräder und Motorfahräder	0,5 km
Übrige	0,7 km



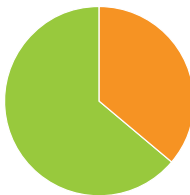
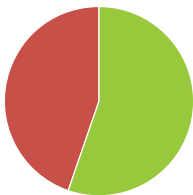
Durchschnittlich sind die Schweizer 90,4 Minuten pro Tag unterwegs

Freizeit	45,2 min
Arbeit	17,3 min
Einkauf	13,2 min
Ausbildung	5,5 min
Übrige	9,3 min



Jahresmobilität pro Person im In- und Ausland: 24'849 km, davon 8'986 km mit dem Flugzeug

- 13'754 km im Inland
- 8'986 km mit dem Flugzeug
- 11'095 km im Ausland
- 15'863 km mit übrigen Verkehrsmitteln



Der Verkehr macht mit rund 36 % den grössten Anteil des Schweizer Endenergieverbrauchs aus.

... mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Gemeinde Horgen unterstützt das Fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Mit der «Tageskarte Gemeinde» zum Beispiel können Sie für 40 Franken in der ganzen Schweiz während 24 Stunden die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen. Ausserdem stellt die Gemeinde vergünstigte Mehrfahrtenkarten, Monats- und Jahresabonnements für Strecken innerhalb der Gemeinde zur Verfügung und unterstützt die Freizeitbuslinie 137, welche bis zum Wildnispark Sihlwald führt.

Mehr Infos: www.horgen.ch/oev



... mit dem Velo

Das Velo ist ein geniales Verkehrsmittel. Durch Horgen führen gleich zwei regionale Velorouten des Velowegnetzes von Veloland Schweiz. Die Velo- und Freizeitkarte des Bezirks Horgen zeigt Ihnen auf einen Blick die schönsten Orte und den schnellsten und sichersten Weg dorthin.

Mehr Infos: www.horgen.ch/velo



... zu Fuss

Unsere Gemeinde verfügt über ein sehr attraktives Netz an Wander- und Spazierwegen. Auch die verschiedenen Horgner Sehenswürdigkeiten lassen sich am besten zu Fuss erkunden. Und wer es gerne sportlich mag, dem bieten sich der Horgner Vitaparcours sowie die Freizeit- und Sportanlagen unserer Gemeinde an.

Mehr Infos: www.horgnen.ch/zufuss



... mit dem Auto

Das Auto ist flexibel und komfortabel. Es gibt jedoch viele Möglichkeiten, das Auto nachhaltiger und wirtschaftlicher einzusetzen, als dies heute oft der Fall ist.

Neue, emissionsarme oder elektrische Fahrzeuge sowie Sharing- und Pooling-Angebote ermöglichen eine effiziente, umweltfreundlichere Nutzung des Autos. Horgnen unterstützt Sie finanziell beim Kauf von effizienten Fahrzeugen und verfügt an den Bahnhöfen Horgnen und Oberdorf über je einen Mobility-Carsharing-Standort.

Mehr Infos: www.horgnen.ch/auto



Sharing is caring (wer teilt, der kümmert sich)

Schweizer Haushaltungen geben mehr Geld für das Autofahren als für Nahrungsmittel aus. Ein Musterauto kostet rund 71 Rp./km. Dabei bleiben Autos täglich bis zu 22 h ungenutzt und rund 50 % der zurückgelegten Strecken liegen unter 5 km. Auf Kurzstrecken können Autos leicht durch andere Verkehrsmittel ersetzt werden. Wird ein Auto unter 10'000 km/Jahr gefahren, ist es wirtschaftlich sinnvoll, über alternative Mobilitätsmodelle nachzudenken.

Der Mobilitätstrend geht weg vom Besitzen hin zum Teilen. In vielen Städten sind Carsharingmodelle nicht mehr wegzudenken, denn es spricht einiges dafür:

- Meist die wirtschaftlichste Art, ein Auto zu fahren: Sie sparen durchschnittlich ca. Fr. 4'000.00 pro Jahr und das mit mehr Flexibilität durch eine grössere Verkehrsmittelauswahl
- Bessere Ressourcennutzung: Ein Fahrzeug, das gut ausgelastet wird, schont die Umwelt und den Geldbeutel
- Mehr Platz: Autos verbringen ca. 90 % der Zeit parkend und verstellen den öffentlichen Raum



Bekannte Carsharingdienste sind zum Beispiel:

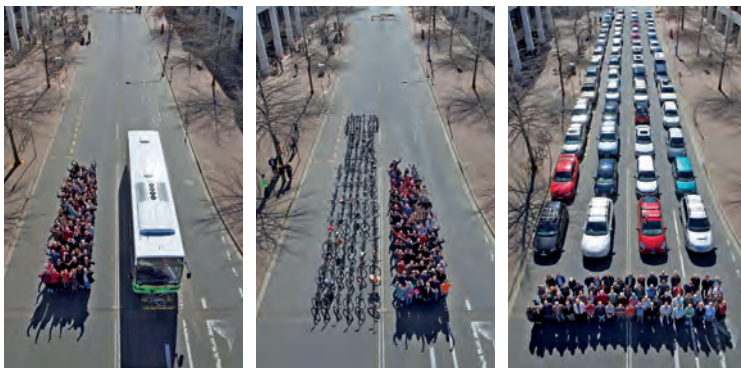
- **Mobility:** Bietet eigene Fahrzeuge auch in Kooperation mit der SBB an. Standorte am Bahnhof Horgen und am Bahnhof Oberdorf
- **Sharoo:** ca. 8 Privat- und Geschäftsfahrzeuge im näheren Umkreis
- **ZEM:** Mehr als 10 Privat- und Geschäftsfahrzeuge im näheren Umkreis

Mehr Infos auf: www.horgen.ch/auto; und www.autoteilen.ch

Alleine oder in Begleitung?

In rund 80 % aller Autofahrten wird nur eine Person befördert. Dies ist einer der Hauptursachen für Verkehrsüberlastungen – eine ganze Gesellschaft steht immer öfters im Stau.

Sie fahren von A nach B und haben Plätze frei? Nehmen Sie Leute mit und finanzieren Sie Ihre Fahrt – oder suchen Sie auf einer Pooling-App nach einer Mitfahrgelegenheit. Mit einer gemeinsamen Fahrt sparen Sie Geld und knüpfen soziale Kontakte.



Der Platzverbrauch von 69 mobilen Personen – transportiert mit einem Bus (links), mit 69 Velos (mitte) oder mit 69 Autos (rechts)

Bekannte Plattformen zum Finden von Mitfahrgelegenheiten (Carpooling) sind:

- **BlaBlaCar:** In 20 Ländern, App und Website, hohe Bekanntheit
- **Idosh:** Mitfahrgelegenheiten in der Schweiz, App und Website
- **Mobility:** Mitfahrgelegenheiten in Mobility- oder Privatautos, appbasierend

Mehr Infos auf: www.horgen.ch/auto; und www.autoteilen.ch

Gemeindeverwaltung Horgen
Energie und Umwelt
Bahnhofstrasse 10
Postfach
8810 Horgen

Telefon 044 728 44 60
energieweltamt@horgen.ch



Carsharing
Angebot

Die Gemeinde Horgen unterstützt

Die Verkehrsinfrastruktur stösst bei wachsender Belastung an ihre Kapazitätsgrenze. Der Langsamverkehr und das Teilen von Fahrzeugen sind ein Teil der Lösung.

Aktion

Um die Verkehrsentwicklung in den Griff zu bekommen, müssen die vorhandenen Kapazitäten besser genutzt werden.

Die Gemeinde Horgen unterstützt die ersten 20 Horgener Neukunden, welche sich ab Dezember 2019 für ein Carsharingangebot bei Mobility, Sharoo, ZEM oder vergleichbaren Diensten anmelden mit Fr. 200.00.

Einfach Anmeldebescheinigung/Rechnungskopie mit einem Zahlungsschein an die Abteilung Energie und Umwelt schicken.

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.horgen.ch/horgenmobil